Т.А. КАЛЕНКОВИЧ

Брест, БрГУ имени А.С. Пушкина

BEDEUTUNG, ROLLE UND FORMEN DER AUßERSCHULISCHEN AKTIVITÄTEN

Unter dem Begriff "außerschulische Aktivität" ist eine Veranstaltung zu verstehen, die von einer Schule organisiert wird, einen allgemeinbildenden oder fachpädagogischen Zweck erfüllt, während des Schuljahres außerhalb des Schulgeländes stattfindet und an der in der betreffenden Unterrichtseinrichtung eingeschriebene Schüler bzw. Studenten grundsätzlich in Begleitung von Betreuern teilnehmen. Die außerschulische Aktivität verfolgt bestimmte Ziele, die wichtigsten davon sind Ergänzung und Bereicherung des Unterrichts, sowie Veranstaltungen neuer Erfahrungen. Alle außerschulischen Aktivitäten müssen schriftlich vom Schulträger genehmigt werden. Der Schulträger oder sein Vertreter sorgt für einen ausreichenden Versicherungsschutz aller an der Aktivität teilnehmenden Schüler bzw. Studenten und Betreuer. Die Kosten der Aktivität sind möglichst gering zu halten.

Lernen wird lebenslang gefordert und ist das Instrument der persönlichen Entwicklung und individuellen Lebensqualität. Die Erweiterung des Lehrplans durch außerschulische Aktivitäten ist ein integraler Bestandteil der privaten Ganztagsschule und die Schüler werden ermutigt an den Kursen teilzunehmen.

Für die Planung und Durchführung der Aktivität ist der Schulträger oder sein Vertreter verantwortlich. Insbesondere bei mehrtägigen Aktivitäten sind bei der Planung die von der Aktivität betroffenen Personen (z.B. Lehrer, Schüler, Eltern) zu konsultieren.

Verträge, insbesondere mit Beförderungsunternehmen, werden im Auftrag des Schulträgers und im Namen der Schule geschlossen. Die Teilnahme ist nicht verpflichtend. Gemäß einer europäischen Richtlinie dürfen auch Asylbewerberkinder an Auslandsreisen innerhalb der Europäischen Union teilnehmen. Weitere Personen können mit dem Einverständnis des Schulträgers oder seines Vertreters an einer mehrtägigen Aktivität teilnehmen. Unter den teilnehmenden Betreuungspersonen bestimmt der Schulträger oder sein Vertreter diejenige, die die Leitung der Aktivität übernimmt. Der Leiter der Aktivität sorgt dafür, dass während der Veranstaltung stets eine angemessene Aufsicht gewährleistet ist.

Für jede mehrtägige Aktivität sind in der Schule einige Angaben für das Ministerium in schriftlicher Form bis zum Ende des Schuljahres zur Verfügung zu halten. Zu den Formen außerschulischer Aktivitäten gehören Massen, Gruppen- und individuelle Maßnahmen.

LITERATURVERZEICHNIS

- 1. http://www.is-va.de/ganztagsschule/eca.html
- 2. http://www.cosmiq.de/qa/show/3052925/Welche-ausserschulische Aktivitaeten-gibt-es-im-Bereich-Literatur-Geschichte-Philosophie-Psychologie
- 3. http://www.bildungsserver.be/PortalData/21/Resources/downloads/home/schulvorschriften/ausserschulaktiv.pdf